

Informationsveranstaltung

zu den Hochschullehrgängen/Zertifikatskursen

**„Ausbildung zum/r Mentor/in in den Pädagogisch-
praktischen Studien“ (15 ECTS-AP)**

&

**„Mentoring: Berufseinstieg professionell begleiten“
(30 ECTS-AP)**

Verbund Nord-Ost

04.03.2021

Übersicht

1. Einführung
2. Zulassungsvoraussetzung und Berechtigung
3. Angebote
4. Struktur
5. Zeitlicher Umfang
6. Inhalte
7. Termine
8. Anmeldungen im Studienjahr 2021/22
9. Informationen zur Induktion
10. Primarstufe
11. Sekundarstufe
12. Ihre Fragen

Hochschullehrgänge/Zertifikatskurse im Verbund NO

Angebot 1: „Ausbildung zum/r Mentor/in in den Pädagogisch-praktischen Studien“ (15 ECTS-AP)

Angebot 2: „Mentoring: Berufseinstieg professionell begleiten“ (30 ECTS-AP)

<https://www.lehramt-ost.at/weiterbildung/>

- gemeinsame Curricula der KPH Wien/Krems, PH NÖ, PH Wien, Universität Wien
- Qualifizierung von erfahrenen Lehrenden (Primarstufe und Sekundarstufe) im Bereich Mentoring

Zulassungsvoraussetzungen

1. Lehrer*innen an der Primar- und Sekundarstufe
2. abgeschlossenes Lehramtsstudium
3. aufrechtes Dienstverhältnis
4. zumindest drei Jahre Berufserfahrung



Berechtigungen

- positive Absolvierung des **Angebotes 1**: Befähigung zum Einsatz als **Mentor*in** in **Pädagogisch-praktischen Studien**
- positive Absolvierung des **Angebotes 2**: Befähigung zum Einsatz als **Mentor*in** in **Pädagogisch-praktischen Studien und Induktion**
- Einsatz als **Mentor*in** im **fachbezogenen Schulpraktikum** im jeweiligen Unterrichtsfach in der **Sekundarstufe**: **Absolvierung** des entsprechenden **fachdidaktischen Schwerpunktes** in **Modul 3**

Angebot 1: Hochschullehrgang/Zertifikatskurs

**„Ausbildung zum/r Mentor/in in den Pädagogisch-
praktischen Studien“**

**(15 ECTS-AP, 3 Module à 5 ECTS-AP,
Dauer: 2 Semester)**

**Der erfolgreiche Abschluss berechtigt zum Einsatz
als Mentor*in in den Pädagogisch-praktischen
Studien.**

Angebot 2: Hochschullehrgang/Zertifikatskurs

**„Mentoring: Berufseinstieg professionell begleiten“
(30 ECTS-AP, 6 Module à 5 ECTS-AP,
Dauer: 4 Semester)**

**Der erfolgreiche Abschluss berechtigt zum Einsatz
als Mentor*in in den Pädagogisch-praktischen
Studien und in der Induktion.**

Struktur der Weiterbildung Mentoring



Zeitlicher Umfang pro Modul

Workload eines Moduls

- 28,5 Stunden Präsenzzeit
(z.B. Seminare, begleitete PLG-Treffen)
- weiters 96,5 Stunden: Selbststudium, PLG,
eLearning-Phasen

Inhalte der Hochschullehrgänge/Zertifikatskurse

Angebot 1 (3 Module à 5 ECTS) – Schwerpunkt Pädagogisch-praktische Studien

- **Modul 1:** Professionsverständnis und Rolle
- **Modul 2:** Professionelle Begleitung und Beratung
- **Modul 3:** Lehren und Lernen aus berufsfeldspezifischer und fachdidaktischer Sicht

Angebot 2 (3 Module à 5 ECTS) – Schwerpunkt Induktion

- **Modul 4:** Professionsverständnis und Rolle
- **Modul 5:** Professionelle Begleitung und Beratung
- **Modul 6:** Lehren und Lernen aus berufsfeldspezifischer und fachdidaktischer Sicht

Termine

- Entnehmen Sie bitte der **Homepage** www.lehramt-ost.at/weiterbildung/
- Bitte beachten Sie: Die Module 1 + 2 bzw. 4–6 können jeweils nur **an einer Institution** besucht werden.

Anmeldung

- Anmeldungen: **1. bis 30. April 2021**
- Nachmeldungen sind nicht möglich.
 - KPH | PH NÖ | PH Wien: Bewerbungstool in PH-Online
 - Uni Wien: Anmeldeformular bevorzugt per E-Mail an mentoring.lehrerinnenbildung@univie.ac.at oder per Post an die Lehrgangsführung
- Die Teilnahme am Hochschullehrgang/Zertifikatskurs ist erst nach Zustimmung der jeweiligen Bildungsdirektion möglich.

Informationen zur Induktionsphase

- **rechtliche Grundlagen (§ 39 BGBl. Nr. 86)**
- **Ablauf**
- **Aufgaben der Mentorin/des Mentors**

Allgemeines zur Induktionsphase

- § 39 (1) Die Induktionsphase dient der **berufsbegleitenden Einführung** in das Lehramt. Die Vertragslehrperson in der Induktionsphase ist durch eine **Mentorin oder einen Mentor** zu begleiten.
- (2) Die **Zuweisung** der Vertragslehrperson in der Induktionsphase zu einer Mentorin oder einem Mentor hat **durch die Personalstelle** zu erfolgen.
- (4) Die Induktionsphase beginnt mit dem Dienstantritt und endet nach **zwölf Monaten**.

Ablauf der Induktionsphase

§ 39 (3) Die Vertragslehrperson in der Induktionsphase hat **mit der Mentorin oder dem Mentor zusammenzuarbeiten** und ihre Tätigkeit den Vorgaben entsprechend auszurichten.

Sie hat den **Unterricht anderer Lehrkräfte nach Möglichkeit zu beobachten** und im Rahmen ihrer Fortbildung spezielle **Induktionslehrveranstaltungen** an der Pädagogischen Hochschule oder an der Universität zu besuchen.

Aufgaben der Mentorinnen und Mentoren in der Induktion

§ 39a (2) Die zu Mentorinnen oder Mentoren **Bestellten** haben im Bedarfsfall Vertragslehrpersonen in der Induktionsphase zu **betreuen**.

Einer Mentorin oder einem Mentor dürfen **gleichzeitig bis zu drei Vertragslehrpersonen** in der Induktionsphase **zugewiesen** werden.

Aufgaben der Mentorinnen und Mentoren in der Induktion

§ 39a (3) Die Mentorin oder der Mentor hat die Vertragslehrperson in der Induktionsphase

- bei der **Planung und Gestaltung des Unterrichts** zu **beraten**,
- mit ihr deren **Tätigkeit in Unterricht und Erziehung** zu **analysieren** und zu **reflektieren**,
- sie im erforderlichen Ausmaß **anzuleiten** und
- sie in ihrer **beruflichen Entwicklung** zu **unterstützen**.

Die Mentorin oder der Mentor hat den Unterricht der Vertragslehrperson in der Induktionsphase **im erforderlichen Ausmaß** zu **beobachten**. Die Mentorin oder der Mentor hat ein **Entwicklungsprofil** der Vertragslehrperson in der Induktionsphase zu **erstellen** und bis spätestens drei Monate vor Ablauf der Induktionsphase ein **Gutachten** zu deren Verwendungserfolg zu erstatten.

Die Primarstufe

Aufgaben Mentor*in in der Primarstufe:

- Begleitung und Betreuung der Studierendengruppe bei Hospitationen, Unterrichtsplanung, -durchführung, -nachbereitung und -reflexion
- Austausch mit dem/der Praxisbegleiter*in
- Führen einer Lern- und Leistungsdokumentation; schriftliche Beurteilung (Gutachten)
- Teilnahme an Koordinationsveranstaltungen der Pädagogischen Hochschule

Pädagogisch-praktische Studien KPH

Primarstufe

TAGESPRAKTIKUM (fixer Tag)
2–3 Studierende bzw. Kleingruppe
von Studierenden

- Hospitationen und Unterrichtstätigkeit
- max. 16 Nachbesprechungen

BLOCKPRAKTIKUM
(Wochenpraktikum)
1–2 Studierende

- 1–2 Wochen Hospitationen und Unterrichtstätigkeit
- Max. 16 Nachbesprechungen

Pädagogisch-praktische Studien PH NÖ

Primarstufe

TAGESPRAKTIKUM (fixer Tag)
2–3 Studierende bzw. Kleingruppe
von Studierenden

- Hospitationen und Unterrichtstätigkeit
- max. 8 Nachbesprechungen

BLOCKPRAKTIKUM
(Wochenpraktikum)
1 Studierende/r

- 3 Wochen Hospitationen und 15 UE Unterrichtstätigkeit/Woche
- Wöchentliches Feedback der Mentorin/des Mentors

Pädagogisch-praktische Studien PH Wien

Primarstufe

SCHULPRAKTIKUM

- 2–4 Studierende
- 12 Tage je Semester (geblockt)
- Hospitationen und Unterrichtstätigkeit
- Anteil Eigenunterricht erhöht sich pro Semester
- max. 16 Nachbesprechungen

Angebot für die Primarstufe

- **Angebot 1: HLG „Ausbildung zum/r Mentor/in in den Pädagogisch-praktischen Studien“ (15 ECTS-AP)**

KPH Wien/Krems	PH Wien
----------------	---------

- **Angebot 2: HLG „Mentoring: Berufseinstieg professionell begleiten“ (30 ECTS-AP)**

KPH Wien/Krems	PH NÖ	PH Wien
----------------	-------	---------

Die Sekundarstufe

Pädagogisch-praktische Studien

Schulpraxis im Verbund NO (Sek. Allgemeinbildung)

Bachelorstudium

Orientierungspraktikum – <i>Perspektive wechseln</i> (2 ECTS)	<ul style="list-style-type: none">• 12 Std. (v. a. Hospitationen)• 8 Std. (Besprechungen)
Fachbezogenes Schulpraktikum – <i>Unterrichtserfahrungen machen</i> (je 3 ECTS pro Fach)	<ul style="list-style-type: none">• 15 Std. (Hospitationen, Teamteaching, Eigenunterricht)• 9 Std. (Besprechungen)
Schulpraxis „Überfachliche Kompetenzen und Querschnittsmaterien“ – <i>Schule und Unterricht beforschen</i> (2 ECTS)	<ul style="list-style-type: none">• z. B. im Rahmen der Praxisforschungsseminare (Stunden abhängig v. Projekt)

Masterstudium

Praxisphase – <i>Schule erleben</i> (18 ECTS)	<ul style="list-style-type: none">• Geplant 90 Std./Fach (Hospitationen, außerunterrichtliche Aufgaben, Eigenunterricht, Besprechungen)
---	---

Pädagogisch-praktische Studien

Einsatz ausgebildeter Mentor*innen

Bachelorstudium

Orientierungspraktikum – <i>Perspektive wechseln</i> (2 ECTS)	<ul style="list-style-type: none">• 12 Std. (v. a. Hospitationen)• 8 Std. (Besprechungen)
Fachbezogenes Schulpraktikum – <i>Unterrichtserfahrungen machen</i> (je 3 ECTS pro Fach)	<ul style="list-style-type: none">• 15 Std. (Hospitationen, Teamteaching, Eigenunterricht)• 9 Std. (Besprechungen)
Schulpraxis „Überfachliche Kompetenzen und Querschnittsmaterien“ – <i>Schule und Unterricht beforschen</i> (2 ECTS)	<ul style="list-style-type: none">• z. B. im Rahmen der Praxisforschungsseminare (Stunden abhängig v. Projekt)

Masterstudium

Praxisphase – <i>Schule erleben</i> (18 ECTS)	<ul style="list-style-type: none">• Geplant 90 Std./Fach (Hospitationen, außerunterrichtliche Aufgaben, Eigenunterricht, Besprechungen)
---	---

Aufgaben Mentor*in im Orientierungspraktikum (OP)

- Kommunikation mit LV-Leiter*in (Bekanntgabe des Stundenplans, Austausch bzgl. Aufgabenstellung aus dem Seminar bzw. eigener Beobachtungsaufgaben)
- Praktikumpass kontrollieren und unterzeichnen
- Termine mit Studierenden koordinieren

Aufgaben Mentor*in im fachbezogenen Schulpraktikum

- Mindestanzahl der Termine 9, erwünscht 11 (abhängig von Fach/Stundenplanorganisation)
- Kooperation mit LV-Leiter*innen (Kommunikation über die Aufgabenstellung aus dem Seminar bzw. eigene Aufgabenstellungen, Rückkoppelung an LV-Leitung)
- Praktikumsprozess kontrollieren und unterzeichnen
- Termine mit Studierenden koordinieren

Aufgaben Mentor*in in der MA-Praxis

- Kooperation mit LV-Leiter*innen (Kommunikation über die Aufgabenstellung aus dem Seminar bzw. eigene Aufgabenstellungen, Rückkoppelung an LV-Leitung)
- auf außerunterrichtliche Aufgaben hinweisen
- Praktikumspass kontrollieren und unterzeichnen
- Termine mit Studierenden koordinieren

Angebot für die Sekundarstufe

- **Angebot 1: HLG/ZK „Ausbildung zum/r Mentor/in in den Pädagogisch-praktischen Studien“ (15 ECTS-AP)**

KPH Wien/Krems	PH Wien	Universität Wien
----------------	---------	------------------

- **Angebot 2: HLG/ZK „Mentoring: Berufseinstieg professionell begleiten“ (30 ECTS-AP)**

KPH Wien/Krems	PH NÖ	PH Wien	Universität Wien
----------------	-------	---------	------------------

Angebot im Studienjahr 2021/22

Fächer der Sekundarstufe

- Bildnerische Erziehung (Akademie der bild. Künste & Universität für angew. Kunst)
- Bewegung und Sport (PH NÖ)
- Biologie & Umweltkunde (Universität Wien)
- Haushaltsökonomie & Ernährung (Universität Wien)
- Chemie (Universität Wien)
- Deutsch (PH Wien)
- Englisch (Universität Wien)
- Geografie und Wirtschaftskunde (KPH Wien)
- Geschichte, Sozialkunde und Politische Bildung (PH Wien)
- Inklusive Pädagogik (PH Wien)
- Mathematik (PH NÖ)
- Musik (Universität für Musik und darstellende Kunst Wien)
- Religion - alle Konfessionen (KPH Wien)
- Romanistik: Französisch, Italienisch, Spanisch (Universität Wien)
- Slawische Sprachen (Universität Wien)
- Technisches/Textiles Werken (Akademie der bild. Künste & Universität für angew. Kunst)